Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 78 (1952)
Heft: 14

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 21.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

„... Damit Sie die Musik nicht aus dem Takt bringen, läßt der Dirigent bitten, wenigstens im Rhythmus zu löffeln!"

Lieber Nebelspalter!

Volkshaus Zürich. Gastspiel französischer Magier. Einer der Zauberer versteht es, Wasser in Wein zu verwandeln: Er gießt reines Quellwasser in ein Glas, das sich vor den Augen des verblüfften Publikums mit bestem Rotwein füllt! «Nöd schlächt», läßt sich einer neben mir vernehmen, «nu macht ja euse Bundesrat Rubatell mitem Wiißwy scho lang de glych Zauber, und sin Trick isch erscht na keis Gheimnis!» bi

+

Als Alfalfa Bill Gouverneur des Staates Oklahoma war, pflegte er in seinem Amtszimmer immer an den Ofen zu spucken. Der Abwart, dem das nicht gefiel, stellte ihm einen Spucknapf davor. Umsonst! Der Ofen blieb angespuckt. Da konnte sich der Abwart eines Tages nicht enthalten zu fragen: «Sir! Warum nicht in den Spucknapf?» «Ich weiß schon», antwortete Alfalfa Bill, «aber in den Napf zu spucken hat keinen Sinn. Dort zischt und spratzelt es nicht.» GM

Radiohaus aller guten Radiomarken
Radio Jseli
Zürich Rennweg 22 Telefon 275572

Parkgelegenheit
Die
BÖRSE-BAR
ist traditionell das vornehme
Cabaret-Dancing
in ZÜRICH
im Börsengebäude am Paradeplatz